

Orthopäde 2018 · 47:274–275  
<https://doi.org/10.1007/s00132-018-3550-7>  
Online publiziert: 27. Februar 2018  
© Springer Medizin Verlag GmbH, ein Teil von  
Springer Nature 2018



**Michael Akbar**

Zentrum für Wirbelsäulenchirurgie, Klinik für Orthopädie, Unfallchirurgie und Paraplegiologie,  
Universitätsklinikum Heidelberg, Heidelberg, Deutschland

## Komplikationen bei der Behandlung adulter spinaler Deformitäten

Die adulte spinale Deformität ist ein komplexes Krankheitsbild. Sagittale und/oder koronare Deformitäten der Wirbelsäule können mit erheblichen Auswirkungen auf die Lebensqualität (Behinderung, Schmerz) der betroffenen Patienten einhergehen.

### » Die adulte spinale Deformität ist ein komplexes Krankheitsbild

Die Korrektur der Deformität erfordert aufgrund ihrer Komplexität nicht selten das gesamte operative Behandlungsspektrum. Der Korrekturingriff kann mit unangenehmen und schweren sowohl intra- als auch postoperativen Komplikationen einhergehen, die nachhaltig den Behandlungsverlauf, die klinischen Ergebnisse und die Zufriedenheit der Patienten beeinflussen können. Sie stellen damit nicht selten auch einen erfahrenen Wirbelsäulenchirurgen vor erhebliche Probleme. Umso wichtiger ist es, dass die Korrektur dieser Deformitäten minutiös geplant und der Patient durch die gesamte Behandlung interdisziplinär geführt wird.

Durch die Beiträge dieses Heftes soll ein Überblick über mögliche Komplikationen gegeben, sowie das Verständnis für ihr Entstehen und das Behandlungsmanagement gefördert werden.

### Korrespondenzadresse



**PD Dr. med. M. Akbar**

Zentrum für Wirbelsäulenchirurgie, Klinik für Orthopädie, Unfallchirurgie und Paraplegiologie, Universitätsklinikum Heidelberg Heidelberg, Deutschland  
michael.akbar@med.uni-heidelberg.de

**Interessenkonflikt.** M. Akbar gibt an, dass kein Interessenkonflikt besteht.

PD Dr. M. Akbar

Hier steht eine Anzeige.

